

NRW bekommt fünftes Abiturfach

Beitrag von „chilipaprika“ vom 30. Mai 2024 16:43

Ich bin nicht Maylin, finde aber die Organisation eines Hörverstehens in der Fremdsprache durchaus viel Aufwand:

- Dokument finden, eigentlich mindestens zwei, weil Backup für Nachschreibeklausur.
- entsprechende Materialien, die dazu hinführen.

alles vom passenden Niveau aber auch nicht direkt zugänglich, dass die SuS beim Blättern den Text und die Audiospur gefunden hatten. Da wo ich in einem Text kürzen kann oder 2-3 Vokabel drunter schreiben kann, kann ich es nicht tun.

In der Spracherwerbsphase kann man es sich einfach machen: der Verlag hatte Vorschläge, in der Oberstufe ist es finde ich echt schwierig. Habe ich gerne gemacht (schon alleine, weil es heißt, ich habe einen Kurs..), auch weil es mir Spass macht, einen neuen Kurzfilm zu sichten oder Radiobeiträge zu hören, aber der Aufwand ist trotzdem fast nicht zu rechtfertigen, wenn ich es mit einem Klausurtext vergleiche (was auch nicht "einfach so" geht)